



Alter Bongsieler Kanal



- 1 - Wiedingharder Route | 29 km
- 2 - Dünenroute | 30 km
- 3 - Gotteskoogroute | 35 km
- 4 - Geestrute | 39 km
- 5 - Nordseeroute | 43 km
- 6 - Ochsenwegroute | 30 km
- 7 - Warftenroute | 33 km
- 8 - Kammbarg Route | 26 km
- 9 - Route an der Geestkante
18,5 km
- 10 - Hauke-Haien-Route | 19 km
- 11 - Mirebüller Route | 31 km
- 12 - »Rund um den Stollberg«
18 bzw. 21 km
- 13 - Route durch die Köge | 14 km
- 14 - Beltringharder Route | 24 km
- 15 - Söbenbargen-Route | 43 km
- 16 - Ostenaual-Route | 33 km

Sechzehn Erlebnisrouten laden ein, Nordfriesland per Rad zu entdecken. Folgen Sie auf den Routen der Beschilderung mit dem Routenlogo bzw. auf freier Strecke den Zwischenwegweisern mit Richtungsfeilen.

GPS-Tracks: Alle Routen sind ausgewiesen als GPS-Tracks (www.nordfrieslandtourismus.de).

NATURZENTRUM
MITTLERES NORDFRIESLAND
Bahnhofstr. 23 | 25821 Bredstedt
Tel. 04671-4555 | www.naturzentrum-nf.de

Natura 2000 - wertvolle Naturgebiete

Die angrenzenden Gewässer des **Bongsieler Kanal-Systems** gehören zu den »Natura 2000-Gebieten«. Sie sind Teil eines europäischen Netzes aus zusammen hängenden Schutzgebieten, welches zum Schutz der einheimischen Natur aufgebaut werden soll. Ausstellungen und weitere Informationen im **Naturzentrum Mittleres Nordfriesland**, Bahnhofstr. 23 in Bredstedt (Tel. 04671-4555).

Förderung

Die Erlebnisrouten und der Naturerlebnisraum wurden gefördert durch das Land Schleswig-Holstein und die Europäische Union.



AMSINCK-HAUS

Das Mittlere Nordfriesland stellt sich vor!



Vielfalt soweit das Auge reicht!

Besuchen Sie unsere interaktive Ausstellung der Region Mittleres Nordfriesland

Service- und Informationszentrum mit Radverleih

am Deichübergang zur Hamburger Hallig • Sönke-Nissen-Koog 36a
25821 Reußenköge • Tel. 04671 - 927154 • www.amsinck-haus.de

Ihre Tourist-Info vermittelt Ihnen Unterkünfte und informiert Sie über die Region
Tourist-Info
Markt 29 • 25821 Bredstedt • Tel. 04671-5857
info@nordseeurlaub.sh • www.nordseeurlaub.sh

Fotos: Ulrike Bahnsen, Susann Becker, Johann-Georg Carstensen, Carla Kresel

Hauke-Haien-Route *

Rad-Erlebnisrouten in Nordfriesland



nordsee* | www.nordfrieslandtourismus.de



Wir sind für Sie da!
Tourist-Info Bredstedt
04671 / 5857

*** schleswig-holstein**
Urlaub, so weit das Auge reicht!

9. überarbeitete Auflage - 2023



Hauke-Haien-Koog



Schwarze Wehle



Schöpfwerk



Fährhafen Schlüttsiel

Hauke-Haien-Route

Auf der Hauke-Haien-Route erhalten Sie einen Einblick in das Leben am Rande der Nordsee. Speicherbecken, Schöpfwerke, Warften und eine reichhaltige Natur warten auf dieser Route darauf, ihre Geschichten zu erzählen. Das besondere dieser Route sind die vielfältigen Zeugen der Deichbaugeschichte. Hauke-Haien, der Deichgraf in Theodor Storms berühmter Novelle von 1888 »Der Schimmelreiter«, war der Namensgeber dieser Route.

Infoturm »Watt'n Blick« Schlüttsiel

Die Tour beginnt an dem Infoturm »Watt'n Blick«, in dessen Obergeschoss ein Informationszentrum eingerichtet ist. Hier wird interaktiv die Erlebbarkeit des Naturraumes im mittleren Nordfriesland vermittelt. Schwerpunkte sind zum einen die Halligen und Inseln mit dem Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer, zum anderen das Hinterland mit seiner vielfältigen Natur und Kultur.

Schlüttsiel – das Tor zu den Halligen

Gegenüber, im Café und Restaurant »Siel 59« können Sie den wunderbaren Panoramablick zu den Halligen und Inseln bei Kaffee und Kuchen genießen. Vom Hafen Schlüttsiel legen die Ausflugsschiffe zu den Halligen, nach Amrum und zu den Seehundsbänken ab. Eine Badestelle lädt zu einem erfrischenden Bad ein.

Bongsieler Kanal und Schöpfwerk

Ihre Fahrt geht zunächst durch den Hauke-Haien-Koog, dann vorbei an typischen Fahretofter Katen zum alten Bongsieler Kanal. Dort erfahren Sie am Schöpfwerk mit seinen starken Pumpen, dass das Wasser nicht nur vom Meer droht, sondern auch von den Flüssen und Gräben, die die Äcker und Weiden entwässern sollen.

Ockholm war eine Hallig

Sie erreichen Ockholm, ein kleines idyllisches Dorf, das bis zur Eindeichung des Ockholmer Kooges 1515 als Hallig in der Nordsee lag. Daraus erklärt sich der Anblick von Häusern auf Erdhügeln mitten im Land. Vor den Eindeichungen errichteten die Menschen diese Warften, so die Kirchwarf und die Peterswarf, um vor Überflutungen sicher zu sein.

Zeuge dramatischer Ereignisse

Unterwegs sehen Sie ein Relikt heftiger Sturmfluten - die Schwarze Wehle. Hier spülte die gewaltige Kraft der strömenden Wassermassen hinter der Bruchstelle des Deiches ein tiefes Loch aus.

Hauke-Haien-Koog – ein Vogelparadies

Die Speicherbecken des Hauke-Haien-Kooges verhindern Überflutungen des Binnenlandes, wenn die Schleusen des Sperrwerkes Schlüttsiel bei Sturmfluten geschlossen bleiben. Die großen Wasser- und Schilfflächen haben sich zu einem wertvollen Brut- und Nahrungsbiotop für Vögel entwickelt.



TIPP

Kombi Rad und Kanu

Nördlich der Route besteht in Waygaard die Möglichkeit, Kajaks und Kanadier für eine Kanu-Fahrt auf der Soholmer und Lecker Au auszuleihen.

Weitere Infos unter **Tel. 04674/865** oder **www.kanu-service.de**.

Vogelkundliche Führungen

Der Verein Jordsand in Schlüttsiel bietet vogelkundliche Führungen und eine Ausstellung an.

Anmeldungen: **Tel. 01520 5925969** oder **hkh@jordsand.de**

Tourlänge: 19 km

- 1 Startpunkt: Schlüttsiel Infoturm »Watt'n Blick«
- 2 Schöpfwerk
- 3 Kirche Ockholm
- 4 Peterswarf Ockholm
- 5 Schwarze Wehle
- 6 Speicherbecken

- Orientierungstafeln
- Informationsgebäude/ Ausstellung/Museum
- Parkplatz
- Öffentliches WC
- Badestelle
- Gaststätte/Hotel/Pension
- Startpunkt Wattführung
- Natura-2000-Gebiete